

18. November 2009

### **Berufsvorbereitungskurse in NÖ werden um 40 Prozent aufgestockt** **Scheele: Landesjugendheime bieten Lehre und Arbeitstraining**

In St. Pölten informierte Landesrätin Mag. Karin Scheele heute, 18. November, gemeinsam mit Mag. Karl Fakler, Geschäftsführer des Arbeitsmarktservice (AMS) NÖ, über eine nahezu vierzigprozentige Aufstockung der Berufsvorbereitungskurse in den NÖ Landesjugendheimen. „Damit kann vielen Jugendlichen, die mit verschiedenen Problemen kämpfen, der Start ins Berufsleben deutlich erleichtert werden. Außerdem wird Jugendlichen, die in der Obhut des Jugendamtes sind, in zwei Jugendheimen die Möglichkeit einer Lehre angeboten“, so Scheele.

Haben heuer 103 Jugendliche an einem Berufsvorbereitungskurs teilgenommen, so werden ab Jänner an sechs Standorten (Landesjugendheime Hollabrunn, Pottenstein und Korneuburg, Heilpädagogisches Zentrum Hinterbrühl, Kinder- und Jugendbetreuungszentrum Waidhofen an der Ybbs und Arbeitsintegrationsprojekt „Aufwind“ in Matzen) Berufsvorbereitungskurse mit in Summe 144 Plätzen angeboten. Die Kosten von 5 Millionen Euro für das Jahr 2010 werden im Verhältnis 51:49 von Land und AMS NÖ getragen.

Die Berufsvorbereitungskurse dauern zwölf Monate, während der die Jugendlichen an den jeweiligen Standorten untergebracht sind. Zielgruppe sind Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren, die massive Einstiegsprobleme in das Arbeitsleben haben. Ziel der Kurse ist eine Festigung des Schulwissens, eine Motivierung zu Arbeit und Beruf sowie eine praktische Erprobung von Interessen und beruflichen Neigungen. Außerdem bieten die NÖ Landesjugendheime in Hollabrunn und Korneuburg Lehrplätze in 13 Lehrberufen an.

Fakler nannte die Ausweitung einen großen Schritt und ein klares Bekenntnis zur Ausbildung jener Jugendlichen, die auf Grund sozialer Problemlagen, von Verhaltensauffälligkeiten, Lernschwäche oder Erziehungsdefiziten den Einstieg ins Berufsleben sonst nicht, nur verspätet oder mit verheerenden Berufsprognosen und prekären Folgen schaffen würden. Von den AbsolventInnen der Berufsvorbereitungskurse des Jahres 2008 haben 55,6 Prozent im Anschluss daran eine Arbeit aufgenommen.

Nähere Informationen beim Büro LR Scheele unter 02742/9005-12560, Rita Klement, und AMS NÖ unter 01/531 36-140, Mag. Martina Fischlmayr.